

27.04.2007 - 09:40 Uhr

pharmaSuisse - Hand aufs Herz - Kennen Sie Ihr Infarktrisiko?

Liebefeld (ots) -

Ab 1. Mai bieten 623 Mitgliedapotheken von pharmaSuisse den Test des persönlichen Infarktrisikos an. Speziell geschulte Fachleute ermitteln anhand eines Risikofragebogens und einer anschliessenden Bestimmung der Blutfettwerte die individuelle Wahrscheinlichkeit eines Herz-Kreislaufzwischenfalls. Persönliche Empfehlungen reichen von der Umstellung von Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten bis zum Arztbesuch.

Neu am Angebot der Fachapotheken ist, dass medizinisch anerkannte Tests in der Apotheke erstmals einem breiten Publikum leicht zugänglich gemacht werden und zugleich von speziell geschulten Fachleuten begleitet werden.

Das Angebot der Apotheken basiert auf wissenschaftlich fundierten Fragebogen der Schweizerischen Herzstiftung SHS und auf einer anschliessenden Bestimmung der Blutfettwerte. Gemessen werden das Lipidprofil (Cholesterol, HDL und Triglyceride sowie LDL) und der Blutzucker. Zusammen mit den Angaben zu Gewicht, zum Rauchen und zu den Bewegungsgewohnheiten können so genügend Daten gewonnen werden, um die Wahrscheinlichkeit eines Herzinfarktes in den nächsten zehn Jahren zu bestimmen. Die wissenschaftliche Basis dazu ist der AGLA-Score (www.agla.ch) der Schweizerischen Arbeitsgruppe Lipide und Atherosklerose. Beide Tests sind in der Praxis erprobt und medizinisch anerkannt.

Herz-Kreislaufprobleme sind mit Abstand die häufigste Todesursache der Schweiz (Statistik: www.agla.ch). Überlebende müssen drastische Einschränkungen in der Gestaltung des Alltages hinnehmen. Wird das Risiko jedoch früh genug erkannt, können Anpassungen in Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten und ein Rauchstopp eine Erkrankung sehr weit hinauszögern oder gar vermeiden. Prävention hat hier höchste Dringlichkeitsstufe.

Die breite Öffentlichkeit in der Schweiz gilt grundsätzlich als sensibilisiert, jedermann und jedefrau wissen heute um die Schädlichkeit des Rauchens, einer fettreichen Ernährung und fehlender Bewegung. Die Prävention stösst aber an deutliche Grenzen, wenn es darum geht, aus dem Wissen Handeln abzuleiten. Dies ist vor allem in jenen Gruppen fatal, die zwar bereits ein kardiovaskuläres Risiko aufweisen, aber noch kaum Beschwerden empfinden. Sie könnten mit geringfügigen Anpassungen des Lebensstils viel erreichen, sind aber mangels Symptomen schwer motivierbar.

Hier greift die Aktion der Apotheken ein. Denn das kritische Zielpublikum verkehrt in der Apotheke als Kunde von Produkten der Selbstmedikation, also noch vor einem Arztbesuch. Zur Zielgruppe gehören Männer ab 35 und Frauen ab 40 Jahren. Besondere Risiken sind Übergewicht, Rauchen, Stress und fehlende sportliche Betätigungen. Apothekenbesucher werden auf ihr Interesse an einem Test angesprochen, wenn sich Hinweise auf Risiken ergeben. Das Angebot ist Teil des Engagements der Fachapotheken von pharmaSuisse für Prävention und Früherkennung. Es richtet sich weniger an Personen, die sich wegen Herz-Kreislaufproblemen bereits in ärztlicher

Behandlung befinden. Grundsätzlich entscheidet aber der Kunde über die Durchführung eines Tests.

Ein Test findet in zwei Stufen statt. Zunächst wird im Gespräch mit einer Fachperson ein Fragebogen ausgefüllt, der allgemeine Hinweise auf eventuell vorhandene Risiken ergibt. Die Resultate werden in einem Ampelsystem dargestellt. Grün bedeutet geringes oder fehlendes Risiko. Hier wird die Weiterführung des bisherigen Lebensstils empfohlen. Orange oder Rot bedeuten erhöhtes Risiko, die Durchführung der Blutanalytik wird angeboten. Das Blut wird kapillär, das heisst mit einem kleinen Tropfen an der Fingerspitze, entnommen. Die Messung dauert knapp 5 Minuten. Aufgrund der Messdaten werden die Risiken des AGLA-Scores ermittelt. Anschliessend findet der wichtigste Teil des Tests statt, das Beratungsgespräch. Träger hoher Risiken werden motiviert, den Arzt aufzusuchen. Träger mittlerer Risiken werden zu einer Anpassung des Lebensstils, von Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten ermuntert. Ihre Risikowerte und die vereinbarten Ziele für die Lebensstilanpassung werden in einem Gesundheitspass festgehalten. Schliesslich vereinbaren Apotheker und Kundin ein Folgegespräch.

Der Test in der Apotheke kostet im Monat Mai 29.- inklusive aller Messungen und Beratungsangebote. Danach wird der Preis je nach Anbieter gegen 50.- steigen.

Weitere Information:

- www.testedeinrisiko.ch (Offizielle Website der Aktion)
- www.agla.ch (Risiko Score der AGLA)
- www.herzstiftung.ch (Informationen zum Herz, Herzinfarkt etc).

Kontakt:

Marcel Wyler
pharmaSuisse
Tel.: +41/31/978'58'20
Mobile: +41/79/300'82'30
E-Mail: marcel.wyler@pharmasuisse.ch

??

??

??

??

Stationsstrasse 12T +41 (0)31 978 58 58 info@pharmaSuisse.org
CH-3097 Bern-LiebelfeldF +41 (0)31 978 58 59 www.pharmaSuisse.org

Schweizerischer ApothekerverbandSociété Suisse des PharmaciensSocietà
Svizzera dei Farmacisti

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004115/100531125> abgerufen werden.